



Aktion „Arbeitsplatz Straße“ – Fahrsicherheitstraining

Zielgruppe

Versicherte der AUVA, die als Berufslenker:innen tätig sind:

- Dienstnehmer:innen und Selbständige im Güter- und Personenbeförderungsgewerbe
- Schulbuslenker:innen (Lenker:innen von Omnibussen und Schülertransporten),
- Hauptamtliche und Freiwillige des Roten Kreuzes, des Samariterbundes, der Feuerwehr und vergleichbarer Organisationen.

Dauer

8 Stunden

Ziele

Die Aktion soll das Fahrverhalten der Berufskraftfahrer:innen dauerhaft verbessern und auch die Profis davon überzeugen, dass im Straßenverkehr im Ernstfall große physikalische Kräfte frei werden, die beherrscht werden müssen.

Beschreibung

Jahr für Jahr passieren über 10.000 Arbeitsunfälle im Berufsverkehr. Um die Anzahl der Arbeitsunfälle auf Österreichs Straßen zu senken, führt die AUVA seit 1987 für ihre Versicherten die Aktion „Arbeitsplatz Straße“ in Kooperation mit Fahrsicherheitszentren durch. Zu Beginn des Fahrsicherheitstrainings werden wichtige physikalische Erkenntnisse erarbeitet. Danach stehen folgende praktische Übungen am Plan:

- Hindernissen ausweichen
- Unter- und Übersteuern
- Vor- und Nachteile der fahrer:innenunterstützenden Sicherheitselektronik
- Fahren auf Schnee und Eis, simuliert durch spezielle Rutschbeläge
- Beherrschen eines ins Schleudern gekommenen Fahrzeugs
- richtiges Kurvenfahren

Die AUVA unterstützt die Teilnahme an Fahrsicherheitstrainings für PKW mit Euro 35,00 und für LKW und BUS mit Euro 70,00 pro Person (Förderbedingungen siehe www.auva.at/schulung, Menüpunkt „Fahrsicherheitstrainings“).

Kontakt

Bei Interesse schreiben Sie uns per E-Mail: komm-gut-an@auva.at